Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes Ilm-Kreis sind baldmöglichst unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung

2 Stellen als Berater (m/w/d)

für das Projekt „AGATHE: Älter werden in der Gemeinschaft - Thüringer Initiative gegen Einsamkeit“ vorerst befristet bis zum 31.10.2024 zu besetzen. Eine Fortführung des Modellprojektes ist - vorbehaltlich der Weiterbewilligung der Fördermittel durch den Fördermittelgeber - bis 31.12.2026 vorgesehen.

Je ein Berater (m/w/d) wird eingesetzt für den Sozialraum Südlicher Ilm-Kreis sowie den Sozialraum Arnstadt.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig die aufsuchende Beratung von älteren Menschen im ländlichen Raum, abgestimmt auf die jeweiligen persönlichen Lebenslagen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Beratung für Senioren und Seniorinnen im jeweiligen Sozialraum zu Themen der Unterstützung im Alltag, Pflege, medizinischen Leistungen, Freizeitgestaltung und sozialem Umfeld
- Mobilität und Begleitung für ältere Menschen (Einkauf, Friseur, etc.), Umgang mit Behörden, Vermittlung von Hilfsdiensten oder -leistungen
- Identifikation von besonderen Problemlagen und Bedarfen vor Ort
- Entwicklung von innovativen und bedarfsgerechten Angeboten gegen soziale Isolation
- Aufbau, Weiterentwicklung und Pflege von Netzwerkstrukturen gegen die Einsamkeit im Alter und für die Gemeinschaft von Senioren und Seniorinnen im Sozialraum in Zusammenarbeit und Koordination mit dem Kommunalen Senioren- und Pflegeinformationszentrum / Seniorenamt (KoSPIZ) des Landratsamtes
- Wahrnehmung einer "Lotsenfunktion" für Angebote vor Ort
- Erreichbarkeit über und Absicherung eines Beratungs- und Hilfetelefons
- Entwicklung von Einzel- und Gruppenangeboten für Senioren und Seniorinnen vor Ort
- Planung und Durchführung kleinerer Veranstaltungen und Projekte zum Thema "Gemeinsam gegen Einsam" in Zusammenarbeit mit dem KoSPIZ
- Zusammenarbeit mit den zuständigen Bereichen im Landratsamt, insbesondere Kommunales Senioren- und Pflegeinformationszentrum / Seniorenamt, Sozialplaner zur Armutsprävention / Koordinator für das Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben der Generationen, Sozialamt Ilm-Kreis sowie regionalen Seniorenbeiräten und dem Seniorenbeauftragten des Ilm-Kreises
- Zusammenarbeit mit regionalen Trägern, Initiativen, Vereinen und Verbänden, Ehrenamtlichen

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in den Bereichen Sozial- und Gesundheitspädagogik, Medizin oder der Alten-, Kranken- bzw. Gesundheitspflege sowie gegebenenfalls Zusatzqualifikationen
- Einschlägige berufliche Erfahrungen in den oben genannten Arbeits- und Themenfeldern
- Kenntnisse im SGB IX, XI und XII
- Hohe Sozialkompetenz und Identifikation mit dem Aufgabenfeld und der Zielgruppe
- Ausgeprägte kommunikative Kompetenzen
- Beratungskompetenz, Kooperationsfähigkeit, Kritik- und Konfliktfähigkeit, Flexibilität
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement

- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW und Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Wünschenswert wären:

- Erfahrung mit der Arbeit in Netzwerken, in der sozialen Arbeit und mit der Zielgruppe

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe S8b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2024/28“ **bis zum 04.04.2024** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis
Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

P. Enders
Landrätin